

1. FORUM am 27.01.2022 - CHAT-Verlauf

Von hallo an alle: 6:27 PM

Können Sie nochmal erklären wann ein Vorkaufsrecht mit dem neuen Urteil zukünftig möglich ist?

Von BSG an alle: 6:35 PM

www.kms-sonne.de

Von h. - Netzwerk Fahrradfreundliches Neukölln an alle: 7:03 PM

die Boddinstrasse gehört zum radvorrangnetz - das bedeute sie muss radgerecht umgebaut werden

Von BSG an alle: 7:22 PM

Anmeldungen für die Lenkungsgruppe an kms@bsgmbh.com

Von BSG an alle: 7:24 PM

Das Forum wird nicht aufgezeichnet, aber es wird ein Protokoll angefertigt.

Von h. - Netzwerk Fahrradfreundliches Neukölln an alle: 7:34 PM

frau R. , was wäre die ihre Idee was in der KMS passieren soll wenn die gesamte KMS geöffnet werden muss um den U-Bahntunnel zu sanieren, sollte das alles so bleiben wie in den 70zigern so ohne Radweg usw.

Von 2551 039 8326 an alle: 7:39 PM

Ich würde gerne mal eine andere Frage stellen

Von Y. an alle: 7:42 PM

Ich schlage vor, 90 Minuten soll ausreichen für die FORUM Besprechung.

Von r. an alle: 7:42 PM

Wo kann man rausfinden, was sind die genaue Maßnahmen um den Anstieg der Mietpreise zu verhindern und die negative Effekten von Gentrifikation und Verdrängung zu vermeiden?

Von r. an alle: 7:43 PM

und andere Frage: was ist der Plan in Bezug auf Themas Drogenkonsum und Obdachlosigkeit in Sanierungsgebiet?

Von N. an alle: 7:43 PM

Ich möchte anmerken, dass alle Menschen mitgedacht werden sollten, auch wenn sich diese nicht beteiligen. Nicht alle Anwohner*innen haben die nötigen Ressourcen für eine aktive Beteiligung. Zudem möchte ich anmerken, dass auch Kinder und Jugendliche eine Möglichkeit bzw Zugänge von Beteiligung bekommen sollten (niedrigschwellig, einfache Sprache etc.)

Von C. an alle: 7:43 PM

Eine Redezeitbegrenzung wäre hilfreich

Von Jochen Biedermann, Bezirksamt Neukölln an alle: 7:47 PM

@R.: Finde ich gute Vorschläge für zukünftige Themen im Forum.

Von S. an alle: 7:47 PM

Ich würde es begrüßen, wenn das Thema 'Beteiligung von Vielen' noch einmal mehr Raum in einer weiteren Veranstaltung hier bekommt.

Von A. an alle: 7:48 PM

Als Anwohnerin der Elbestraße/Sonnenallee frage ich mich, ob im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen auch ein (Sperr-)Müllkonzept erarbeitet wird. Des Weiteren empfinden meine Nachbarn, Gewerbetreibende und ich den Drogenhandel und Konsum um das öffentliche Toilettenhäuschen als großes Problem. Wird diesbezüglich an Lösungen gearbeitet?

Von Jochen Biedermann, Bezirksamt Neukölln an alle: 7:49 PM

@N. Versuchen wir mitzudenken, freuen uns aber immer über konkrete Vorschläge.

Von Jochen Biedermann, Bezirksamt Neukölln an alle: 7:50 PM

@C.: Nehmen wir mit für's nächste Mal.

Von Jochen Biedermann, Bezirksamt Neukölln an alle: 7:51 PM

@A.: (Sperr)müll ist leider kein Problem (nur) des Sanierungsgebietes. Das Bezirksamt versucht z.B. mit Sperrmüllfesten neue Konzepte zu etablieren. Gleiches gilt für den Drogenhandel.

Von Jochen Biedermann, Bezirksamt Neukölln an alle: 7:52 PM

@S.: Gerne. Haben Sie das konkreten Input/Vorschläge bzw. was sind Ihre Erwartungen?

Von r. an alle: 7:54 PM

@Jochen.Biedermann eine Infrastruktur für gemeinschaftliches Umgang mit Ressourcen bzw Materialien (in Bezug auf Sperrmüll)?

Von Jochen Biedermann, Bezirksamt Neukölln an alle: 7:58 PM

@r: Konzept von Sperrmüllfesten ist, dass alle nicht mehr Benötigtes an einem Tag auf einen Platz im Kiez bringen, alle schauen können ob sie noch was davon haben wollen und den Rest die BSR direkt entsorgt.

Von Franziska Zeisig / Mitmach-Laden an alle: 7:58 PM

@S.: Falls Sie mit Ihrem Vorschlag die Leitlinien bzw. die Arbeit des Mitmach-Ladens meinen, kommen wir gern nochmal zu einem längeren Austausch wieder.

Von A. an alle: 8:00 PM

Wie viele Parkplätze werden dem Sanierungsplan in der Elbestraße zum Opfer fallen? Bereits jetzt ist die Situation sehr angespannt.

Von S. an alle: 8:01 PM

@Jochen Biedermann: das ist bekanntlich ein sehr komplexes Thema, dem mit viel Ressourcen begegnet werden muss. Ich hätte gern zunächst an die Mitarbeitenden des Mitmachladens die Frage gerichtet, welche konkreten Konzepte es schon gibt, um dem Problem des strukturellen bias bei allen Beteiligungsverfahren zu begegnen. Von dort aus könnte ggf. im Rahmen des Forums weitergedacht werden. Btw: auch diese Videokonferenz könnte durchaus barrierefreier sein.

Von S. an alle: 8:02 PM

@Franziska Zeisig: Ja danke, sehr gerne!

Von A. an alle: 8:02 PM

Frage zum Wildenbruchplatz: Der Platz ist einer der wenigen auf denen sich Menschen im Park treffen können. Wie viel des Platzes soll ein Outdoorbereich werden?

Von Oliver Türk an alle: 8:03 PM

@R.: Das Bezirksamt hat in der sogenannten WIU (<https://www.kms-sonne.de/service/informationen-zur-sanierung/studien>) untersucht ob es einen Zusammenhang zwischen Sanierungsgebieten und Mieterhöhungen gibt. Das konnte nicht belegt werden - die Mietpreisentwicklung war überall in der Innenstadt sehr dynamisch. Die Studie ist zwar von 2017 - die Voruntersuchungen zu Milieuschutzgebieten zeigt aber auch, dass in Nord-Neukölln die Entwicklung überall ähnlich sind. Falls Sie andere Erkenntnisse haben können sie uns diese gern über Stadtplanung@bezirksamt-neukoelln.de kontaktieren.

Von S. an alle: 8:04 PM

Sie hatten zu Beginn davon gesprochen, dass auch Grünflächen im Grundstücksbereich gefördert werden soll - können Sie dazu noch was Konkretes sagen?

Von S. an alle: 8:04 PM

zb. Schulgärten ..

Von A. an alle: 8:06 PM

Gibt es weiterführende Planungen für das Weigandufer Richtung Treptower Straße? Stichwort: Erhalt der Gehölzbestände

Von S. an alle: 8:06 PM

.. Kompensation für die für den Campus Rütli geschliffenen Kleingärten..

Von J. an alle: 8:06 PM

Sehr gute Themen für die nächsten Male. Eine Anregung: Es wäre toll, wenn das Forum später am Abend, ab 20 Uhr stattfinden könnte. Für Familien mit kleinen Kindern ist 18 Uhr eine sehr schwierige Zeit.

Von Rolf Groth, Stadtentwicklungsamt an alle: 8:06 PM

@S.: es geht um private Baumaßnahmen, bei denen im Einzelfall eine Förderung von Hofentsiegelung und -begrünung möglich ist. Schulgärten werden bei der Umgestaltung der Schulen im Gebiet mitgedacht und nach Bedarf und Möglichkeit berücksichtigt. Hier besteht aber meist ein Flächenproblem.

Von D. an alle: 8:06 PM

Vielleicht könnte man das nächste Forum so gestalten, dass weniger vorgetragen wird und mehr Raum für Diskussion ist.

Von S. an alle: 8:06 PM

..Aufenthaltsorte und Infrastruktur für auf der Straße lebenden Personen

Von U. an alle: 8:07 PM

Ich hoffe, die Schandauer Str. wird mit in die Umgestaltung (zusammen mit der Elbestr.) einbezogen.

Von TB an alle: 8:07 PM

Soll es Aufzeichnungen vom Forum geben? Ich fände das sehr spannend als Podcast.

Von AS an alle: 8:08 PM

Gutes Format. Vielen Dank!

Von T. an alle: 8:09 PM

Weichselstr./Jansastrasse/Weserstrasse habe starkes Müllproblem, nicht nur Sperrmüll. was ist da los?

Von U. an alle: 8:09 PM

Denn seit dem Umbau des Weigandufers zur Fahrradstr. wird die Schandauer als schnelle Umgehungsstraße "rasend" benutzt ... ohne Tempolimit.

Von Rolf Groth, Stadtentwicklungsamt an alle: 8:09 PM

Vielen Dank an alle!

Von D. an alle: 8:09 PM

@J.: Ja, das mit der Uhrzeit ist ein guter Vorschlag!

Von C. an alle: 8:11 PM

Vielen Dank!

Von h. - Netzwerk Fahrradfreundliches Neukölln an alle: 8:12 PM

vielen dank, wie so oft bei Auftaktveranstaltungen die Arbeit hat gerade erst begonnen.. schönen Abend noch..

Von N. an alle: 8:12 PM

danke für das Format, besser als live, wenn man sich daran gewöhnt hat. Chat unbedingt von Beginn an einbinden. Merci an alle Beteiligten

Von S. an alle: 8:13 PM

@Rolf Groth zum Flächenproblem: die Kleingärten an der Rütlschule wären eine riesen Chance gewesen für Umweltbildung (die dort z.T. sogar ehrenamtlich stattgefunden hat) - jetzt ist da eine Asphaltwüste. Nicht dass ich den neuen 'Dorfplatz' nicht mag. Aber wenn man weiß, was da vorher war, ist das ein Verlust, der vermeidbar gewesen wäre.

Von BSG an alle: 8:17 PM

Der Chat endet um 20:25 Uhr.